

2026

Weitere Ausstellungen von <kunstaspekt>



EMOTIONAL

Haus der Kunst Baden
Kaiser Franz-Ring 7, 2500 Baden

6.3. – 22.3.2026

Kuratorin: Christine Todt



PURPLE RAIN

20 Positionen
niederösterreichischer Kunstvereine

Christine Todt

Dokumentationszentrum St. Pölten
Prandauerstraße 2, 3100 St. Pölten

26.6. – 14.8.2026



BLACK AND WHITE

Grenzüberschreitende
Austausch Ausstellung von kunstaspekt

Mala Galerija

Glavni trg 4, 4000 Kranj/Slovenia

11.8. – 12.9.2026

Kuratorin: Christine Todt

Kontakt: Christine Todt,
+43 (0)676 3494690, christine.todt@aon.at

Member of
**LOWER AUSTRIA
CONTEMPORARY**

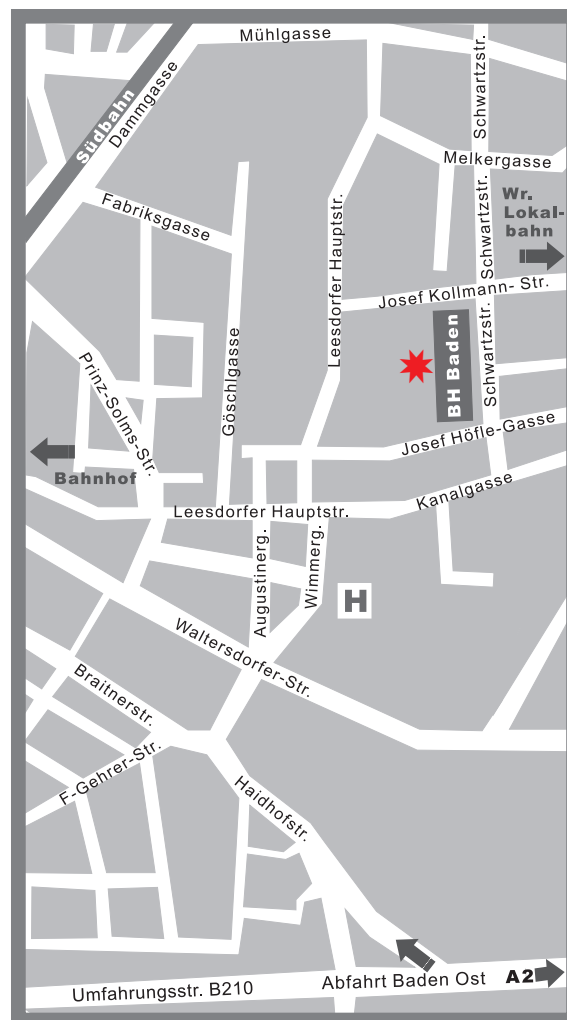
KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Baden
bei Wien

Der ehemalige Wachturm des Schlosses Leersdorf, der im Zuge des Neubaus der Bezirkshauptmannschaft Baden revitalisiert wurde, fand als Galerie seine neue Bestimmung. Die Galerie im Turm eröffnet Denk- und Handlungsräume um sich aktiv am künstlerischen Leben der Stadt Baden zu beteiligen. Sie widmet sich in sechs Ausstellungen jährlich der Präsentation und Vermittlung zeitgenössischer bildender Kunst. Das Ausstellungsprogramm umfasst ein breites Spektrum und bietet sowohl regionalen als auch international renommierten Künstlern eine Plattform.

Mitglied der Berufsvereinigung Bildender Künstler Österreichs

www.kunstaspekt.at



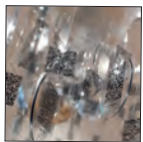
★ Galerie im Turm der Bezirkshauptmannschaft Baden

 **kunstaspekt
galerie im turm**



© Sylvia Galos

2500 Baden, Schwartzstraße 50



CODE Verein raumgreifend

10.4. – 26.4.2026
Eröffnung: Donnerstag, 9.4., 19 Uhr

Unser Leben wird zunehmend digitaler – und mit ihm die Kunst. Unter dem Titel „CODE“ präsentieren Künstlerinnen und Künstler des Kremser Vereins raumgreifend Werke, die sich mit dem technologischen Wandel auseinandersetzen.

Die Ausstellung wirft Fragen auf:

Wie entwickelt sich die moderne Kunst weiter? Was erwartet das Publikum künftig in Galerien? Bevorzugen wir KI-generierte Werke oder die klassische Malerei?

In der Galerie im Turm zeigen 27 Vereinsmitglieder ein breites Spektrum von digitalen Fotografien über die Installation „Cloud“ bis hin zur traditionellen Malerei.

Hinweis für Besucher: Um die Werke in ihrer Gesamtheit zu erleben, wird eine QR-Code-App auf dem Smartphone benötigt.



MURPHY'S LAW kunstaspekt und Gäste

15.5. – 31.5.2026
Eröffnung: Donnerstag, 14.5., 19 Uhr

„Alles, was schiefgehen kann, wird auch schiefgehen“ beschreibt auf humorvolle Weise die Unvorhersehbarkeit des Lebens. In der bildenden Kunst wird dieses Prinzip häufig aufgegriffen, um den Umgang mit Zufall, Fehlern und Kontrollverlust zu thematisieren. Viele Künstlerinnen und Künstler sehen das Scheitern nicht als Problem, sondern als Teil des schöpferischen Prozesses. Murphy's Law erinnert daran, dass Perfektion eine Illusion ist. Es fordert dazu auf, den Moment des Unvorhersehbaren zu akzeptieren – als etwas, das Kunst lebendig, echt und menschlich macht. So wird aus dem, was „schiefgeht“, oft das, was am meisten berührt.

Kuratorin: Dagmar Stelzer



BLUE Ein grenzüberschreitender Austausch des slowenischen Kunstvereines Društvo likovnih umetnikov Kranj und kunstaspekt Baden.

12.6. – 28.6.2026
Eröffnung: Donnerstag, 11.6., 19 Uhr

Die Gesellschaft der Bildenden Künste von Kranj besteht aus fast 50 Mitgliedern, die in den Bereichen Malerei, Skulptur, Objekt, Grafik, Fotografie, Installation und neue Medien tätig sind.

Seit 2012 organisiert sie das internationale Festival der Bildenden Künste mit über 120 Mitgliedern aus der ganzen Welt. Weiters verfolgt die Gesellschaft der Bildenden Künste von Kranj Ziele in Bezug auf visuelle Kultur, strebt danach den hohen künstlerischen Standards gerecht zu werden und ermöglicht eine qualitätsvolle Präsentation von Kunst und Autoren im nationalen und internationalen Raum.

Ihre Galerie befindet sich im Rathaus der Stadt Kranj.



QUIT NATURE Künstlerinnen und Künstler des Wiener Künstlerhauses

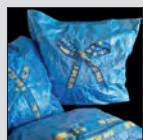
21.8. – 6.9.2026
Eröffnung: Donnerstag, 20.8., 19 Uhr

Nester und andere Schlupfwinkel. Eine Ausstellung über Schutz, Zuflucht und Naturräume.

Wie finden Tiere, Pflanzen und Menschen Rückzugsräume in einer sich rasant verändernden Umwelt? „Nester und andere Schlupfwinkel“ widmet sich den filigranen und oft unscheinbaren Orten der Natur, die Schutz und Geborgenheit bieten.

Die Ausstellung versammelt Werke aus Malerei, Skulptur, Installation und Fotografie, die Nistplätze, Verstecke und andere Rückzugsräume thematisieren. Sie erzählen von Anpassung, Schutz, Überleben und Fortbestand – und lenken den Blick auf die empfindlichen Lebensräume, die durch Klimawandel und Umweltbelastung bedroht sind. „Nester und andere Schlupfwinkel“ lädt dazu ein, die Schönheit und Fragilität dieser Orte wahrzunehmen und über unsere Verantwortung für den Erhalt der Natur nachzudenken.

TeilnehmerInnen: Alexandra Uccusic, Anita Steinwider, Bruno Pisek, crackthefiresister, Christiane Spatt, Fria Elfen, Greta Znojemsky, Susanne Guzei-Taschner



KONSUM & KULT kunstaspekt und Gäste

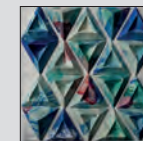
18.9. – 4.10.2026
Eröffnung: Donnerstag, 17.9., 19 Uhr

Die Ausstellung setzt sich kritisch, ironisch und ästhetisch mit dem Verhältnis von Konsum und modernen Kultformen auseinander.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Waren, Marken, Influencer, Ersatzspiritualitäten und mediale Rituale die Rolle einnehmen, die früher Religionen hatten – und wie Kunst selbst Teil dieser Logiken wird oder ihnen widerspricht.

„Konsum & Kult“ untersucht, wie sich die Rolle des Glaubens im 21. Jahrhundert verschoben hat – weg von traditionellen Religionen, hin zu Ersatzsystemen, die sich in Warenwelt, Lifestyle-Ideologien und digitalen Ritualen manifestieren. Das Bedürfnis nach Orientierung, Zugehörigkeit und Sinn bleibt bestehen, aber die Quellen ändern sich. Marken, Produkte, Verschwörungsmythen, Influencer und esoterische Heilsversprechen übernehmen Funktionen, die früher Religionen vorbehalten waren. Konsum wird zum Ritual. Waren werden zu Fetischen.

Konzeptentwicklung: Melanie Bankl
Kuratorin: Sylvia Galos – Kuratorin



„Human.Kind“ Jahresausstellung kunstaspekt 2026

16.10. – 1.11.2026
Eröffnung: Donnerstag, 15.10., 19 Uhr

Tage der offenen Ateliers: 17. und 18.10.2026
14 - 18 Uhr

Eine Ausstellung über Respekt, Menschlichkeit und die verbindende Kraft gegenseitigen Verständnisses. Künstlerinnen und Künstler von <kunstaspekt> zeigen in ihren Werken, wie Begegnung und Offenheit Brücken schlagen können.

Die Ausstellung erinnert daran, dass Frieden dort beginnt, wo Menschen einander zuhören und Unterschiede als Bereicherung begreifen.

In einer Zeit globaler Spannungen ist Human.Kind ein Plädoyer für Toleranz, Würde und das Miteinander über Grenzen hinweg.

Ein Appell – leise, aber eindringlich – für die Menschlichkeit in uns allen.

Kuratorin: Maria Hoffmann

Öffnungszeiten der Galerie im Turm:
Freitag, Samstag, Sonntag 15 - 18 Uhr